Burgdorf, 23.04.2025

P R O T O K O L L

über die Sitzung **des Ausschusses für Wirtschaft, Arbeit, Liegenschaften und Verkehr** der Stadt Burgdorf am **27.03.2025** im Ratssaal des Schlosses, Spittaplatz 5, 31303 Burgdorf,

19.WP/A-WALV/036

Beginn öffentlicher Teil:	17:03 Uhr	Ende öffentlicher Teil:	17:40 Uhr
Beginn vertraulicher Teil:	17:41 Uhr	Ende vertraulicher Teil:	19:22 Uhr

---

A N W E S E N H E I T :

Bürgermeister

Pollehn, Armin

Vorsitzender

Braun, Hartmut

Mitglied/Mitglieder

Gawlik, Mario	
Müller, Malte	bis TOP N3
Schweer, Cord-Heinrich	
Sund, Björn	ab TOP 4
Thieleking, Ariane	ab TOP 4

Grundmandat

Bierkamp, Dirk	bis TOP N1

stellv. Mitglied/Mitglieder

Kicza, Tanja	Vertretung für Herrn Robert Apel
Hinz, Gerald	Vertretung für Herrn Niklas Peisker

Verwaltung

Elias, George	bis TOP N1
Fritz, Petra	
Frommelt, Danielle	
Krause, Julia	

Gäste:

zu TOP N1:

Herr Feike	Geschäftsführer nri
Herr Jansen-Borlinghaus	Projektleitung nri

T A G E S O R D N U N G

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Arbeit, Liegenschaften und Verkehr am 13.02.2025

3. Mitteilungen des Bürgermeisters

3.1. Sachstandsbericht: "Vermarktung Baugebiet Ehlershäuser Weg"
Vorlage: M 2024 0761/7

3.2. Beleuchtung Verbindungsweg "Ahrbergenweg-Zilleweg-Penny"
Vorlage: M 2025 0983

3.3. Beschilderung von Plauderbänken
Vorlage: M 2024 0930/2

3.4. Sachstandsbericht: Verkehrsentwicklungen in der Marktstraße nach Beendigung des Verkehrsversuchs
Vorlage: M 2025 0987

3.5. Überwachung des ruhenden Verkehrs; Entwicklung der Parkgebühren und Verwarngelder in den Jahren 2023 und 2024
Vorlage: M 2025 0985

3.6. Sachstand der Planungen zu den Bahnübergängen Otze und Ehlershausen
Vorlage: M 2025 0991

4. Jahresbericht Tiefbau 2024 - Vortrag von Frau Frommelt

5. Anfragen gemäß Geschäftsordnung

5.1. Neubau einer viergruppigen Kindertagesstätte im Ortsteil Otze - Anfrage der SPD-Fraktion
Vorlage: F 2024 0867/3

6. Anregungen an die Verwaltung

Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende, **Herr Braun**, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird in der diesem Protokoll vorangestellten Form genehmigt.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Arbeit, Liegenschaften und Verkehr am 13.02.2025

Frau Thieleking und Herr Sund sind noch nicht anwesend.

Einstimmig (2 Jastimmen und 4 Enthaltungen) fassen die Ausschussmitglieder folgenden

Beschluss:

Das Protokoll vom 13.02.2025 wird genehmigt.

3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Mündliche Mitteilungen werden nicht vorgetragen.

3.1. Sachstandsbericht: "Vermarktung Baugebiet Ehlershäuser Weg" Vorlage: M 2024 0761/7

Zum Baugebiet Ehlershäuser Weg werden keine Nachfragen gestellt.

Frau Fritz teilt zum Sachstand „Baugebiet Nordwestlich Weserstraße" mit, dass das Exposé und der Kaufvertragsentwurf derzeit in rechtlicher Prüfung sind. Das Ergebnis steht noch aus.

3.2. Beleuchtung Verbindungsweg "Ahrbergenweg-Zilleweg-Penny" Vorlage: M 2025 0983

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

3.3. Beschilderung von Plauderbänken Vorlage: M 2024 0930/2

Herr Gawlik erkundigt sich, ob an den geplanten Standorten aktuell schon Sitzgelegenheiten vorhanden sind oder neue geschaffen werden. **Frau Frommelt** antwortet, dass der Bereich vor Dittmann und dem Bäcker weiterhin als sinnvoller Standort für eine Sitzgelegenheit gilt. Dort soll daher ein Parklett aufgestellt werden. An allen anderen Standorten sind bereits Bänke vorhanden.

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

3.4. Sachstandsbericht: Verkehrsentwicklungen in der Marktstraße nach Beendigung des Verkehrsversuchs
Vorlage: M 2025 0987

Herr Bierkamp erkundigt sich, ob auch die Ampelschaltung an der Kreuzung „Marktstraße/Vor dem Celler Tor" auf den alten Zustand zurückgestellt wurde. **Frau Frommelt** teilt mit, dass die Ampelschaltung noch nicht geändert wurde. Eine Umstellung auf den alten Stand ist aber sinnvoll und wird noch entsprechend veranlasst.

Nachrichtlich über Protokoll:
Die Ampelschaltung wurde inzwischen umgestellt.

Herr Hinz hat festgestellt, dass der Verkehr in der Gartenstraße nun wieder stark abgenommen hat. Dafür staut sich der Verkehr in der Marktstraße. Es wäre schön, wenn man den Verkehr besser aufteilen könnte, damit es für beide Straßen passt.
Herr Gawlik ergänzt, dass es zur Zeit des Verkehrsversuches in der Gartenstraße zu den Stoßzeiten sehr voll war. Außerhalb dieser Zeiten gab es keine Probleme. Nun hat er aber ebenfalls bemerkt, dass sehr wenig Verkehr durch die Gartenstraße fließt.

Herr Bierkamp verweist auf den Kiosk in der Marktstraße, der neben der HAZ Geschäftsstelle eröffnet hat. Dort sind beide Straßenseiten in den Abendstunden stark zugeparkt. Auf der gegenüberliegenden Seite wird auf dem Gehweg geparkt. Er fragt, ob eine Kontrolle möglich ist.
Frau Frommelt antwortet, dass sie die Anregung an das Ordnungsamt weitergeben wird, mit der Bitte um Kontrolle außerhalb der normalen Dienstzeit.

3.5. Überwachung des ruhenden Verkehrs; Entwicklung der Parkgebühren und Verwarngelder in den Jahren 2023 und 2024
Vorlage: M 2025 0985

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

3.6. Sachstand der Planungen zu den Bahnübergängen Otze und Ehlershausen
Vorlage: M 2025 0991

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

4. Jahresbericht Tiefbau 2024 - Vortrag von Frau Frommelt

Frau Frommelt informiert, dass sie den Personalmangel in der Abteilung Tiefbau zum Anlass genommen hat, um über die Projekte im vergangenen Jahr zu berichten.
Zunächst zeigt sie anhand einer Übersicht den Besetzungsstand in der Abteilung. *Die Präsentation ist als **Anlage 1** dem Protokoll beigefügt.*

Herr Hinz erkundigt sich, wie der Stand der Einarbeitung ist. **Frau Frommelt** antwortet, dass dies unterschiedlich und abhängig von der Person ist. Grundsätzlich wird ungefähr rd. 1 Jahr für die Einarbeitung benötigt, da die neuen Kollegen bisher auch nicht in der Verwaltung gearbeitet haben und daher keine Erfahrung mitbringen. Die Einarbeitung erfolgt von den übrigen Kollegen, wo Arbeiten liegenbleiben bzw. zurückgestellt werden müssen.

Frau Frommelt geht auf die verschiedenen Projekte ein, wie z. B. den Verkehrsversuch und die Fahrradstraße oder auch Kita Außengelände und Abwasserprojekte.
Herr Hinz erkundigt sich nach den Ergebnissen der Kamera Kanaluntersuchungen und fragt nach, ob viele Abwasserkanäle schadhaft sind. **Frau Frommelt** teilt mit, dass die Ergebnisse unterschiedlich sind. Oftmals sind es nur kleine Maßnahmen, die erforderlich sind. Häufig kann das Liner-Verfahren angewendet werden, so dass keine offene Bauweise erforderlich ist.

Zum Gewerbepark Nordwest 3. BA berichtet **Frau Frommelt**, dass die Ausschreibung für ein Planungsbüro, was mit der Erschließungsplanung beauftragt werden soll, derzeit läuft. Mit den Erschließungsarbeiten „Kanal und Baustraße" soll 2026 begonnen werden.
Herr Hinz verweist auf das ortsansässige Unternehmen, was sich im 3. BA gerne erweitern möchte. Er fragt nach, ob es diesbezüglich schon Ergebnisse aus den Gesprächen gibt. **Frau Fritz** informiert, dass sie weiterhin mit dem Unternehmen in Kontakt steht, aber derzeit noch diverse Fragen zu klären sind.

Weiterhin möchte **Herr Hinz** wissen, ob es eine zweite Anbindung des Gewerbegebietes geben wird, falls der Kreisverkehrsplatz mal gesperrt werden muss. **Herr Gawlik** verweist auf den Bebauungsplan, der eine vermutlich aber nur fußläufige Verbindung zum Spargelfeld vorsieht. **Frau Frommelt** antwortet, dass diese Verbindung nur ein Notweg sein kann, aber keine generelle Öffnung für den Kfz-Verkehr erfolgt.

Herr Müller verweist auf das Projekt „Fahrradabstellanlage am Bahnhof Ehlershausen". Die neue Anlage ist nunmehr von der Region freigegeben. Dahinter sind noch weitere Abstellanlagen und er fragt nach, ob diese auch zu verschließbaren Fahrradabstellplätzen umgebaut werden.
Frau Frommelt antwortet, dass für die Sammelschließanlagen die Region Hannover das regionsweite Buchungssystem installieren muss. Weitere Maßnahmen sind nicht geplant.

Frau Frommelt informiert abschließend, dass es nicht nur die genannten Projekte gibt, sondern auch noch die Unterhaltungsaufgaben sowie die ungeplanten Aufträge/Aufgaben.

Herr Müller erkundigt sich nach der Verkehrsführung vor der Otzer Grundschule. **Frau Frommelt** berichtet, dass schon einige Vorschläge geprüft wurden und im nächsten Otzer Ortsrat im Rahmen einer Vorlage dazu die Ergebnisse vorgestellt werden.

Die Ausschussmitglieder bedanken sich für die Informationen aus der Abteilung Tiefbau.

5. Anfragen gemäß Geschäftsordnung

5.1. Neubau einer viergruppigen Kindertagesstätte im Ortsteil Otze - Anfrage der SPD-Fraktion
Vorlage: F 2024 0867/3

Nachfragen zum Antwortschreiben der Verwaltung werden nicht gestellt.

6. Anregungen an die Verwaltung

Herr Gawlik erkundigt sich nach der geplanten Baumaßnahme an der Schillerslager Landstraße. Es wurden schon Absperrbaken aufgestellt, die vermuten lassen, dass man dann nicht nach Burgdorf hineinfahren kann. Da derzeit auch die Ortsdurchfahrt Heeßel gesperrt ist, bittet er um entsprechende Hinweise. Vielleicht kann dadurch unnötiger Verkehr vermieden werden, wenn gleich ersichtlich ist, dass die Abfahrt Heeßel auch keine Alternative ist.

Frau Frommelt informiert, dass die Sperrung bewusst in die Abendstunden gelegt wurde. Es ist zwar keine Baumaßnahme von der Stadt, aber es bestand ein entsprechender Austausch. Sie sichert die Weitergabe der Anregung zu. Auch der Kreisverkehrsplatz soll noch komplett gesperrt werden. Für die Zeit soll aber eine Alternative für die Anwohnenden geschaffen werden. Eine Nutzung der Moorstraße (Busspur) wird dann möglich sein.

Einwohnerfragestunde

Es sind keine EinwohnerInnen anwesend.

Geschlossen:

Bürgermeister | Ausschussvorsitzender | Protokollführerin